



## Kreisarchiv Stormarn

Als Gedächtnis Stormarns sichert das Kreisarchiv vor allem die Überlieferung der Kreisverwaltung und verwahrt vielfältige und umfangreiche Sammlungen zur Entwicklung der Region seit der Frühen Neuzeit.



Kreisarchiv Stormarn S60

Plakat zum Tag der Archive, 2012

## Aufgaben/Zuständigkeiten

Zu den Kernaufgaben des Kreisarchivs gehören die Übernahme, Bewertung und Erschließung von Verwaltungsschriftgut und Sammlungsgut, dessen Bestandserhaltung und Digitalisierung. Im Rahmen der Bestimmungen des Landesarchivgesetzes werden die Bestände für Verwaltung, Forschung und Öffentlichkeit bereitgestellt.

Das Kreisarchiv leistet den Kommunalarchiven im Kreisgebiet fachliche Beratung, unter anderem durch eine jährliche Stormarner Archivtagung.

Dem historischen Bildungsauftrag trägt das Kreisarchiv durch Vortragsreihen und Tagungen zur Regionalgeschichte, Ausstellungen zu historischen, kultur- und alltagsgeschichtlichen Themen sowie durch eigene Publikationen Rechnung.

Zudem ist es die Koordinationsstelle für das vom [Kreis Stormarn](#) und der [Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn](#) getragene digitale Stormarn Lexikon.

# Struktur

Das Kreisarchiv ist Teil der Kreisverwaltung und seit 1998 dem Fachbereich Jugend, Schule und Kultur zugeordnet. Sechs Personen arbeiten im Kreisarchiv (4,5 Vollzeitstellen); es bildet wissenschaftliche Praktikanten aus und beauftragt projektbezogenen Freiberufler.

An zwei Tagen pro Woche ist das Archiv für Forschende geöffnet.

Die Bestände sind gegliedert in zehn Hauptgruppen:

A Vorpreußische Verwaltung und Fremdprovenienzen

B Kreisverwaltung Stormarn

E Einrichtungen des Kreises

F Verbände, Vereine, Stiftungen

G Parteien, Gewerkschaften, Innungen

H Wirtschafts- und Handwerksbetriebe, Firmen, Unternehmen

I Nachlässe

S Sammlungen

T Audiovisuelle und Digitale Sammlungen

V Zeitungen

Die wissenschaftliche Präsenzbibliothek ist über den Gemeinsamen Verbundkatalog recherchierbar.

# Geschichte

Die Verwaltung des Kreises Stormarn hatte von 1924 bis zum Zweiten Weltkrieg mit dem Heimatforscher Walter Frahm einen ehrenamtlichen Archivpfleger eingesetzt, der historische Unterlagen sammelte und sicherte. 1948–1976 führte der Heimatforscher Martin Wulf diese Aufgaben fort. 1981 wurde der Kunsthistoriker Johannes Spallek als hauptamtlicher Kreiskulturreferent eingestellt. Ihm oblag zugleich als Kreisarchivleiter die Aufgabe, eine geregelte Übernahme von Verwaltungsunterlagen aufzubauen sowie Projekte zur Erforschung der Geschichte Stormarns zu initiieren. Das Archiv war ab diesem Zeitpunkt dem Hauptamt zugeordnet. 1990 erfolgte die Einrichtung einer Archivarstelle, die 2002 erstmals mit einem ausgebildeten Facharchivar besetzt wurde. Der derzeitige Kreisarchivar nahm seine Tätigkeit zum 01.10.2003 auf.

Das Archiv befand sich zunächst im Stormarnhaus in Wandsbek. Nach der Bombardierung Hamburg–Wandsbeks 1943 und der Verlegung der Kreisverwaltung nach Bad Oldesloe wurden die Unterlagen aus Platzgründen dort auf mehrere Verwaltungsgebäude im Stadtgebiet verteilt. Im Februar 1997 bezog das Kreisarchiv Räumlichkeiten im Neubau in der Mommsenstraße, wo es über zusammenhängende Büros, Benutzerarbeitsplätze sowie circa 350 m<sup>2</sup> passiv klimatisierte Magazinfläche verfügt.

Das Kreisarchiv verwahrt etwa 950 laufende Meter Schriftgut. Rund 86 % bestehen aus Verwaltungsakten des Kreises, aufgrund großer Verluste durch Kriegsschäden hauptsächlich aus der Zeit ab 1950. Hinzu kommen Überlieferungen von Betrieben, deren Gründung der Kreis mitinitiiert hat, wie der Sparkasse Stormarn, der Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn, der Abfallwirtschaftsgesellschaft Stormarn oder der Fahrbücherei im Kreis Stormarn. Ebenfalls vorhanden sind Unterlagen von Verbänden (z. B. Kreissportverband), Vereinen, Stiftungen, Parteien, Gewerkschaften und Wirtschaftsbetrieben sowie Nachlässe von Personen aus Politik und Kunst.

Stormarner Tageblatt, Lübecker Nachrichten, Ahrensburger, Glinger und Reinbeker/Bergedorfer Zeitung werden gesammelt und vermitteln einen breiten Einblick in die regionale Presselandschaft. Fast alle Zeitungen sind digitalisiert worden oder werden es derzeit. Bislang wird aus urheberrechtlichen Gründen nur die Stormarnsche Zeitung (1880–1906) online angeboten.

Des Weiteren besitzt das Archiv rund 400.000 Fotografien, darunter die Nachlässe mehrerer Journalisten wie Raimund Marfels, Bernd Nursey, Ulrike Schwalm, Marion Böckel, 20.000 Dias, mehr als 4.000 Plakate, einige Tausend Karten und Pläne, Ton- und Filmmaterial sowie bislang etwa 200 Zeitzeugeninterviews. Zur Jahrtausendwende nahm das Kreisarchiv die Verzeichnung der Archivalien mit der Archivsoftware Augias auf.

# Leitungen

Facharchivar:

Stefan Watzlawzik seit 2010

Kulturreferent als Archivarleiter:

Johannes Spallek 1981–2010

Ehrenamtliche Archivpfleger:

Martin Wulf 1948–1976

Walter Frahm 1924–1939

# Besonderheiten

In der Mediendatenbank des Kreisarchivs stehen mehr als 270.000 digitalisierte Archivalien online zur Verfügung. Ein Teil von ihnen ist auch über das Archivportal D einsehbar.

Das online-Projekt „Wissen teilen“ gibt seit Ende 2019 Interessierten die Möglichkeit, Informationen zu bislang nicht erschlossenen Fotografien beizutragen.

# Persönlichkeiten

Walter Frahm [GND: 116692278](#)

Martin Wulf

Johannes Spallek [GND: 122723392](#)

Stefan Watzlawzik [GND: 1148696792](#)

# Links

Recherche in der Mediendatenbank: [www.kreisarchiv-stormarn.de/mediadb/?q=](http://www.kreisarchiv-stormarn.de/mediadb/?q=) (Zugriff am 14.04.2020)

Recherche im Archivportal-D: [https://www.archivportal-d.de/objekte?filterValues=state\\_Schleswig-](https://www.archivportal-d.de/objekte?filterValues=state_Schleswig-Holstein&filterValues=sector_sec_10&offset=0&facetValues%5B%5D=provider_id%3DOJ4JTY55PN5JJ5DKBZWRFTLB2CEWFWM)

[Holstein&filterValues=sector\\_sec\\_10&offset=0&facetValues%5B%5D=provider\\_id%3DOJ4JTY55PN5JJ5DKBZWRFTLB2CEWFWM](https://www.archivportal-d.de/objekte?filterValues=state_Schleswig-Holstein&filterValues=sector_sec_10&offset=0&facetValues%5B%5D=provider_id%3DOJ4JTY55PN5JJ5DKBZWRFTLB2CEWFWM)

(Zugriff am 14.04.2020)

Imagefilm über die Arbeit des Kreisarchivs: [www.kreisarchiv-stormarn.de/arbeitsarchiv/](http://www.kreisarchiv-stormarn.de/arbeitsarchiv/) (Zugriff am 14.04.2020)

## Name

Kreisarchiv Stormarn

## Sitz

Mommsenstraße 14, 23843 Bad Oldesloe

## GPS-Standort

53° 48' 19" N, 10° 22' 50" O

## Gründungsdatum

1924

## Leitung

Stefan Watzlawzik

## Mitarbeiter

6 Mitarbeiter

## Website

[www.kreisarchiv-stormarn.de](http://www.kreisarchiv-stormarn.de)

# Literatur

- Kommunalarchive im Kreis Stormarn eine Übersicht. Bad Oldesloe, Kreisarchiv Stormarn 2004, [GVK: 391068229](#)

- Archive in Schleswig-Holstein. Schleswig, Landesarchiv Schleswig-Holstein 1996, [GVK: 272641278](#)
- Albrod, Bettina 1958-: Kreisarchive in Schleswig-Holstein eine Übersicht. [Kiel], Verband Schleswig-Holsteinischer Kommunalarchivarinnen und -archivare e.V., [DNB: 1201746531](#)

Weitere Literatur